

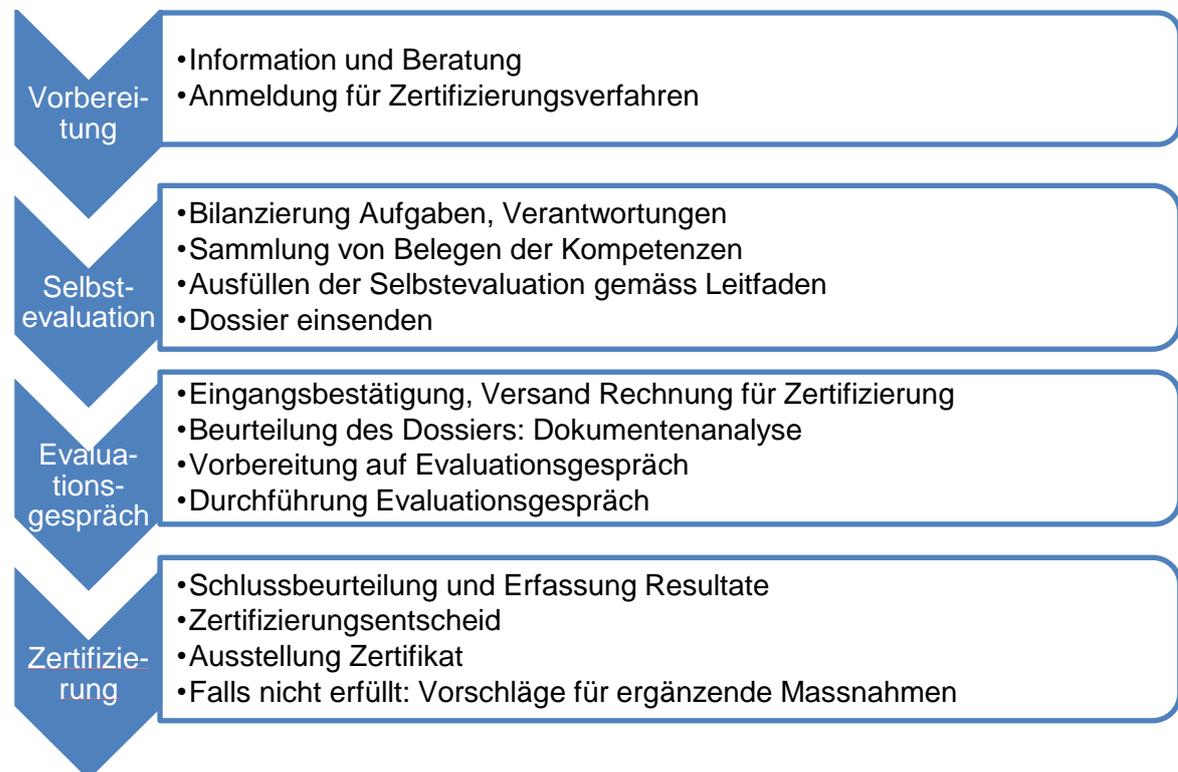
Wegleitung zur Zertifizierung von Führungskompetenzen von Gemeindeexekutivmitgliedern

1 Zertifikat

Das Swiss Leaders-Zertifikat ist ein offizielles Swiss Leaders-Dokument, das dem Kandidaten/der Kandidatin bescheinigt, dass er/sie in den definierten Führungskompetenzbereichen das Qualifikationsniveau erreicht hat. Es kann einem Bewerbungsschreiben beigelegt werden.

2 Schritte zum Erhalt des Zertifikats

Der Ablauf enthält folgende Phasen:



2.1 Phase 1: Vorbereitung

Auf der Website

<http://www.swissleaders.ch/services/zertifizierung/validierung/gemeinderat>, finden Sie folgende Dokumente:

- Dokument für die Selbstevaluation, Wegleitung zur Selbstevaluation, Gebühren,
- Antragsformular
- Dienstbescheinigung
- Ethikbeglaubigung

Ihre Fragen beantwortet die sprachregionale Geschäftsstelle.

Die Expertinnen und Experten beraten die Kandidaten/Kandidatinnen weder im Vorfeld der Kompetenzüberprüfung noch während der Bearbeitung oder nach der Entscheidung. Dies würde zu einem Rollenkonflikt führen und nicht unseren Standards entsprechen.

2.2 Phase 2: Selbstevaluation

Das zentrale Dokument für die Beschreibung der vorhandenen Kompetenzen in der Selbstbeurteilung ist das Kompetenzprofil.

Es listet die für den Abschluss erforderlichen Kompetenzen auf. Das Kompetenzprofil ermöglicht Ihnen, sich bezüglich der gestellten Anforderungen unter Nennung Ihrer Ressourcen selbst einzustufen (Selbstbeurteilung). Den Experten und Expertinnen ermöglicht es eine Kriterien-bezogene Fremdbeurteilung.

2.2.1 Vorgehen bei der Selbstevaluation

Sie machen eine Selbstevaluation, indem Sie Ihre Kompetenzen (erworben in Aus- und Weiterbildungen, Erfahrungen sowie in der praktischen Führungsarbeit) mit den geforderten Kompetenzen des Kompetenzmodells vergleichen und Ihre Kompetenz anschliessend beurteilen.

Die Selbstevaluation zeigt auf, wie hoch der Erfüllungsgrad in den einzelnen Kompetenzen aus Ihrer Sicht ist. Das Beurteilungsraster ist fünfteilig:

| | |
|-----------|---|
| ++ | Zu jeder Zeit kompetent, Ihr Verhalten entspricht immer der geforderten Kompetenz |
| + | Ihr Verhalten entspricht mehrheitlich der geforderten Kompetenz |
| 0 | Die Kompetenz ist teilweise vorhanden, jedoch noch klar ausbaubar |
| - | Die Kompetenz ist nur in Ansätzen vorhanden |
| -- | Die Kompetenz ist nicht vorhanden. |

Wichtig ist es, dass Sie aufgrund Ihrer persönlichen Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten (Ressourcen) einen einsichtig strukturierten Nachweis erbringen:

- Sie legen dar, was Ihr Aufgabengebiet und Ihre Verantwortung als Gemeinderat war, wo/wie Sie diese Kompetenzen erworben haben und wann und wie Sie diese in Ihrer Praxis umsetzen und welches die konkreten Resultate sind.
- Sie nennen konkrete Führungsansätze, auf denen Ihre Führungsarbeit basiert.
- Sie erwähnen die Nachweisdokumente und legen Kopien davon in den Anhang. Mögliche Nachweisdokumente: Diplome und Zertifikate von Weiterbildungen, Arbeitszeugnisse, Projektunterlagen, in dem ersichtlich ist, welche Rolle Sie hatten, Protokollauszüge, Reports, Rückmeldungen von Kunden/Bevölkerung, etc.

➔ Hinweis: Das Dossier und alle Beilagen werden vertraulich behandelt.

Bitte beachten Sie:

Es ist Aufgabe des Kandidaten oder der Kandidatin, den Nachweis der vorhandenen Kompetenzen zu erbringen. Die Selbstevaluation soll für Dritte verständlich, nachvollziehbar und überprüfbar sein der/dem Expert/in eine Fremdbeurteilung ermöglichen.

2.2.2 Inhalt des Dossiers

Sie stellen alle Ihre Dokumente in einem Dossier (im PDF Format) übersichtlich zusammen und reichen dieses per Mail an romandie@swissleaders.ch. Das Dossier beinhaltet:

- Vollständig ausgefülltes und eigenhändig unterzeichnetes Antragsformular.
- Lebenslauf mit Informationen, die für die Führungsarbeit relevant sind und auch Ihre spezifische Kompetenz zeigen.
- Dienstbescheinigung mit Nachweis der Praxisjahre als Gemeinderat
- Ethikbeglaubigung
- Selbstevaluation wie oben beschrieben, und Nachweisdokumente, wie oben erwähnt. Diese sollen belegen, wie diese für die Führungsarbeit relevant, vertrauenswürdig und aussagekräftig sind.

2.3 Phase 3: Evaluationsgespräch

Nach Eingang des Dossiers erhalten Sie eine Eingangsbestätigung mit Rechnung und den Namen des zugewiesenen Experten oder der Expertin. Die Bearbeitung des Dossiers durch den Experten/die Expertin beginnt erst nach Zahlungseingang (Preisgestaltung siehe unten).

Der zentrale Teil der Zertifizierung ist das Evaluationsgespräch von 1 - 1.5 Stunden mit dem Antragssteller bzw. der Antragsstellerin. In diesem Gespräch werden die Kompetenzbereiche und Kompetenzitems besprochen und beurteilt.

Beurteilungsbericht: Der Experte/die Expertin überprüft die Vollständigkeit des Dossiers, analysiert den Inhalt, bewertet die Kompetenzen und schreibt einen Bericht mit Antrag pro Kompetenzbereich auf «erfüllt», «teilweise erfüllt» oder «nicht erfüllt».

2.4 Phase 4: Zertifizierungsentscheid

Bericht und Antrag des/der Experten/in werden der Kommission unterbreitet, die über die Vergabe des Zertifikats entscheidet.

Beim Entscheid

- «erfüllt» wird dem Kandidaten/der Kandidatin gleichzeitig mit dem Bericht das Zertifikat zugestellt.

- «teilweise erfüllt» wird dem Kandidaten/der Kandidatin gleichzeitig mit dem Bericht das Zertifikat zugestellt, das jedoch nur die erfüllten Kompetenzbereiche enthält.
- Wird keiner der Kompetenzbereiche erfüllt (Antrag «nicht erfüllt»), so wird dem Kandidaten/der Kandidatin aufgezeigt, welche Wege zur Zertifizierung führen können.

3 Rechtsmittel

Sie können gegen einen negativen Entscheid ("nicht erfüllt") innerhalb 30 Tage nach dem Entscheid an die Geschäftsleitung Swiss Leaders schriftlich rekurrieren mit einer Begründung.

4 Kosten

Sie haben drei Möglichkeiten, die Validierungskosten zu begleichen:

- Variante 1: Sie sind bereits seit mindestens einem Jahr Swiss Leaders-Mitglied und bezahlen das Zertifikat (CHF 400.-)
- Variante 2: sie werden Mitglied bei Swiss Leaders, profitieren von vielen Vorteilen (www.swissleaders.ch) und zahlen die Mitgliedschaftsgebühr als Swiss Leaders-Aktivmitglied (CHF 298.-) pro rata für das laufende Jahr + für das folgende Jahr + die Zertifizierungsgebühr von CHF 400.-)
- Variante 3: Sie beantragen eine Validierung, ohne Mitgliedschaft (CHF 1'000.-)

Kreuzen Sie bitte bei der Anmeldung an, welche Variante Sie wählen möchten.